

BMW M550i xDrive markiert ab März die Spitze

Der M550i xDrive wird ab voraussichtlich März 2017 das neue Spitzenmodell der 5er-Reihe von BMW. Sein V8-Motor mobilisiert nach vorläufigen Angaben 340 kW / 462 PS bei 5500 Umdrehungen in der Minute. Das maximale Drehmoment wird 650 Newtonmeter betragen, die bereits ab 1800 U/min. zur Verfügung stehen. Der kombinierte Normverbrauch liegt bei 8,9 Litern je 100 Kilometer.

Der Hochleistungsmotor mit voll variable Ventil- und variabler Nockenwellensteuerung beschleunigt den M550i in 4 Sekunden von null auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit wird bei 250 km/h elektronisch abgeregelt. Die Kraftübertragung in der vorerst stärksten 5er-Limousine erfolgt über das 8-Gang-Steptronic-Sport-Getriebe, das sich natürlich auch über Schaltwippen am Lenkrad bedienen lässt. Das Allradsystem xDrive ist heckbetont ausgelegt und verteilt die Antriebskräfte situationsgerecht an alle vier Räder. In Kombination mit dem um zehn Millimeter tiefergelegten adaptiven M-Sportfahrwerk und den serienmäßigen 19-Zoll-Leichtmetallrädern (auf Wunsch 20 Zoll) verspricht BMW hohe Fahrstabilität und bestmögliche Traktion. Die Servolenkung verfügt über die M-spezifischen Kennlinien in den Einstellungen „Sport“ und „Sport+“.

Das M-Aerodynamikpaket mit Heckspoiler („Gurney“) auf dem Kofferraumdeckel betonen die nochmals dynamischere Ausrichtung des Topmodells und optimiert die Luftströmung. Die Kappen der Außenspiegel, der Nierenrahmen, die M-Performance-spezifischen Spangen am vorderen Lufteinlass sowie die beiden seitlichen Air Breather sind im exklusiven Farbton Cerium Grey metallic ausgeführt. Die Sportabgasanlage mit exklusiven Endrohrblenden in Schwarzchrom auf der linken und rechten Fahrzeugseite liefert den charakteristischen M-Sound.

Sportsitze mit Bezügen in Leder Dakota Schwarz mit blauen Kontrastnähten, Sportlederlenkrad, Fußmatten im M-Design sowie spezielle Interieurleisten und Pedale aus Aluminium prägen das Interieur.

Zu den verfügbaren Fahrerassistenzsystemen zählen unter anderem ein Ausweichassistent, die Querverkehrswarnung sowie die aktive Spurwechselwarnung, die bei drohenden Kollisionen aktiv in die Lenkung eingreift. Die optional verfügbare Active Cruise Control und der Spurhalteassistent sind mit erweiterten Funktionen ausgerüstet. Auch mit dem Intelligenten Speed Limit Assist, über den der Tempomat automatisch Geschwindigkeitsbeschränkungen übernimmt, macht der BMW M550i xDrive einen weiteren Schritt hin zum automatisierten Fahren.

Das Connected-System verbindet Endgeräte wie Smartphone, Smartwatch, Computer und Tablet oder auch die Fahrzeugnavigation mit dem BMW-Server. So erkennt das System das Bewegungsmuster und persönliche Vorlieben des Fahrers und wird zu einem persönlichen Mobilitätsmanager. BMW Connected übernimmt bereits vor Fahrtbeginn selbsttätig Echtzeit-Verkehrsmeldungen in die Routenplanung und empfiehlt einen früheren Aufbruch, wenn Verkehrsbehinderungen eine Umfahrung erforderlich machen. Für die Routenberechnung wird zwar wie üblich der Standort des Fahrzeugs zugrunde gelegt, aber auch der Aufenthaltsort des Fahrers berücksichtigt.

Außerdem hat der Nutzer Zugriff auf Angebote wie ParkNow für das digitale Reservieren und Bezahlen von Stellplätzen oder auf die On-Street-Parking-Information, die Stadtviertel empfiehlt, in denen die Wahrscheinlichkeit, einen Parkplatz zu finden, besonders hoch ist. Mit dem ebenfalls optionalen Remote Parking kann der M550i über den Fahrzeugschlüssel ferngesteuert auch in engste Parklücken manövriert werden.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



BMW M550i xDrive.

Foto: BMW



BMW M550i xDrive.

Foto: BMW



BMW M550i xDrive.

Foto: BMW



BMW M550i xDrive.

Foto: BMW



BMW M550i xDrive.

Foto: BMW



BMW M550i xDrive.

Foto: BMW



BMW M550i xDrive.

Foto: BMW